

PRESSEMAPPE

Toskana – ein Urlaubs-Evergreen, das nie aus der Mode kommt

Riviera degli Etruschi, die Etruskerküste, vereint Natur, Kultur und Erholung. Hotels und Ferienwohnungen liegen direkt am Meer oder inmitten toskanischer Hügellandschaften unweit der bekanntesten Weingüter der Region.

Park Hotel Marinetta: Hotel mit Strandlage für den Urlaub mit der Familie und mit Freunden

Das Park Hotel Marinetta ist ein familienfreundliches Hotel in Marina di Bibbona. Die Einfahrt zum Hotel ist von einer Allee aus Pinien gesäumt, die in den warmen Sommermonaten für ein angenehmes Klima sorgen. Die 149 Zimmer und Suiten verteilen sich auf drei Gebäude inmitten eines Parks mit schattenspendendem Baumbestand und farbenprächtiger Bepflanzung. Außerdem stehen für Familien zwei kleine Häuschen mit jeweils zwei Zimmern mit bis zu sechs Betten und einem kleinen Garten zur Verfügung. Vom Hotelpark aus erreichen die Hotelgäste über einen Privatzugang das Meer. Der Strand ist von Dünen umgeben, die Sonnenliegen und Schirme stehen den Hotelgästen zur freien Verfügung. Ab 10 Uhr morgens hat die kleine Strandbar Cafè del Mare geöffnet, wer möchte kann hier den Tag mit einem Espresso und dem Blick auf das Tyrrhenische Meer beginnen. Das Frühstück im Restaurant Anfora in Baratti lässt keine Wünsche offen. Von gefüllten Backwaren und Kuchen über frisches Obst und Säfte, Eierspeisen, verschiedene Brotsorten, Marmeladen und Honig bis hin zu Käse und Schinken wird hier die Grundlage für einen besonderen Urlaubstag geschaffen. Direkt daneben befindet sich das À-La-Carte-Restaurant **Ombra della Sera**, abends stehen Meeresfrüchte und Fleischgerichte auf der Karte als Hommage an die toskanische Tradition des Kochens.

Außerdem haben die Gäste abends die Wahl zwischen dem Restaurant **Crudo di Mare**, das direkt an einem der beiden Pools im Garten des Hotels liegt. In der Abendsonne genießt man hier alles, was aus dem Meer kommt und von Küchenchef Daniele mit Leidenschaft zubereitet wurde. Wen es mehr zum Fleisch zieht, für den ist das **Granache**, entstanden aus einer Wortkombination von Grano & Brace, was so viel wie Brot und Fleisch bedeutet, richtig. Hier wird abends das Beste vom Chianina-Rind auf dem Grill zubereitet. Die beiden jungen Köche Alessandro Impera und Salvatore Mallardo verbinden

gekonnt Tradition und Moderne, ihre Gerichte sind Toskana pur und beinhalten doch stets eine Überraschung, was Geschmack und Auge anbelangt. Der Lieferant für die besten Fleischstücke liegt noch nicht einmal zwei Kilometer vom Restaurant entfernt. „Um genau zu sein sind es 1.630 Meter“, sagt Restaurantchef Luigi, der seit über 20 Jahren im Hotel arbeitet und so etwas wie die Seele des Hauses ist. Tagsüber ist das Granache beliebter Treffpunkt zum Mittagessen, Pastagerichte, Pizza, Sandwiches und andere Spezialitäten stehen auf der Karte, bei der auch insbesondere an die Wünsche der Kinder gedacht wird. Im **Cafè del Mare** gibt es bis in den frühen Abend hinein kleine Snacks, Sandwiches, Salate, Smoothies, und Cocktails zum Sonnenuntergang. Wer nach dem Abendessen noch einen Digestif oder Drink genießen möchte, kann dies auf der Terrasse von **Hendrick's Gin Bar** tun.

Das Park Hotel Marinetta verfügt über zwei Außenpools, wovon einer den Erwachsenen vorbehalten ist, und neben dem sich außerdem ein Fitnesscenter befindet. Das hoteleigene SPA Marinetta Wellness bietet ein Schwimmbad mit Whirlpool-Bereichen, Wasserfall, Unterwasserliegen und Gegenstromanlage, Biosauna, Kalidarium, Tepidarium und Farb-Aroma-Duschen sowie drei Behandlungsräume für Massagen und Schönheitspflege runden das Angebot ab.

Für die Kinder organisieren die Mitarbeiter des Mini Clubs zwischen Juni und September kostenlose Aktivitäten wie Schatzsuchen und Sportwettbewerbe.

Vom Park Hotel Marinetta gelangt man in nur 10 Minuten in die Weinberge der berühmtesten Weingüter Italiens und in kleine geschichtsträchtige Ortschaften, die eine Filmkulisse sein könnten. Wer gerne Rad fährt, findet hier die schönsten Touren durch Bilderbuchlandschaften. Ausflüge auf die Insel Elba oder Bootstouren entlang der malerischen Küste der Etrusker werden vom Hotel organisiert, ebenso wie der Besuch der prestigeträchtigsten Weingüter mit anschließender Weinprobe. Und wer die Toskana stilecht erkunden möchte, mietet sich einen Alfa Romeo Spider Cabriolet, Baujahr 1969, für eine Tour.

Preis: Park Hotel Marinetta kostet ein Doppelzimmer mit Frühstück ab 165 Euro pro Nacht. Das Hotel hat außerdem einen bewachten Parkplatz für die seine Gäste. Hunde erlaubt.

San Francesco Country Resort – Urlaub für Selbstversorger mit Service

In Rosignano Marittimo, nur etwa 20 Autominuten vom Park Hotel Marinetta entfernt, befindet sich das San Francesco Country Resort, ein ehemaliges Landgut, das heute über 34 Ein- bis Drei-Zimmer-

Apartments mit je einer eigenen Küche verfügt. Viele der auf vier Häuser verteilten Apartments haben einen privaten Garten mit Grill und großem Esstisch, ideal für gemeinsame Stunden mit der Familie. „Ursprünglich hatte mein Vater das Landgut für unsere Familie gebaut. Er wollte das größte Haus zum Wohnhaus für die Familie umbauen und aus den Nebengebäuden hätten dann später kleine Häuser für uns Kinder werden können,“ erklärt Silvia, die Tochter von Unternehmer Federico Ficcanterri. „Aber dann hatte er wieder eine Idee und baute alles zu dem um, was es heute ist, ein wundervoller Platz für Menschen aus der ganzen Welt, die zu uns in die Toskana kommen.“ Das Relais ist umgeben von Olivenbäumen sowie Obst- und Gemüsegärten, deren frische Erzeugnisse für das Frühstücksbuffet des Hotels in der Honesty Bar verwendet werden. Morgens wird in der **Honesty Bar**, die sich im selben Haus wie die Rezeption befindet, ein üppiges Frühstücksbuffet aufgebaut. Selbstgemachte Kuchen, Gebäck, Brot, Marmeladen und Honig, Eier, Obst und Säfte stehen zur Selbstbedienung bereit. Auch tagsüber hat die Bar geöffnet, die Gäste können sich hier kleine Snacks und Getränke nehmen. Ansonsten befinden sich Einkaufsmöglichkeiten in der nahen Umgebung, vom Supermarkt bis hin zu Obst- und Gemüseständen, Metzgereien, Hofläden und Weingütern.

Den Auftakt der Modernisierung bildete 2026 der Bau von 13 neuen Unterkünften. Das San Francesco Country Resort wurde mit stilvollen Suite-Apartments und geräumige Superior-Zimmer mit privatem Garten, teilweise mit eigenem Whirlpool erweitert. Die neuen Einheiten sind in warmem, zeitgemäßem Design gehalten, das durch die natürlichen Materialien und die typisch toskanische Farbpalette inspiriert ist. Private Weinkeller in den Apartments unterstreichen die enge Verbindung zur regionalen Weinkultur, während durchdachte Grundrisse und exklusive Außenbereiche zusätzlichen Komfort und Privatsphäre bieten. Ideal also auch für mehrere Generationen, die gemeinsam reisen und dennoch individuelle Rückzugsorte schätzen. Parallel dazu wird das Serviceangebot der Anlage weiter ausgebaut: ein hochwertigeres Frühstück mit frischen, lokalen Produkten, personalisierte Gästebetreuung sowie ein VIP-Programm gestalten den Aufenthalt noch individueller. Und schaffen so ein Urlaubserlebnis, das Komfort, Authentizität und persönliche Freiheit in Einklang bringt. Der Entwicklungsplan des Resorts ist langfristig angelegt: Für 2027 ist der Bau eines zweiten Pools vorgesehen, um zusätzliche Entspannungsbereiche für die Gäste zu schaffen. 2028 sollen ein hauseigenes Restaurant sowie zwei Spa-Suiten entstehen, die das Angebot um weitere Genuss- und Wellnesserlebnisse ergänzen und den Charakter als Country Resort festigen. Mit dieser Weiterentwicklung schafft das Haus eine familienfreundliche Atmosphäre mit klarer Zukunftsvision:

zeitgemäße Gastfreundschaft, lokale Identität und maßgeschneiderte Erlebnisse für Gäste, die Wert auf Qualität, Privatsphäre und gemeinsame Zeit legen.

Auch die kleine Gemeinde Rosignano Marittimo und ihre Umgebung können sich sehen lassen. Ihre Ursprünge reichen bis ins 10. Jahrhundert zurück. Ganz in der Nähe befinden sich die „Spiagge Bianche“, die „Weißen Strände“, berühmt für ihren weißen Sand und das türkisblaue Wasser, fast wie in der Karibik. Das malerische Küstendorf Castiglioncello mit seinen roten Klippen, kleinen Buchten und der Burg Pasquini gilt als Perle des Tyrrhenischen Meeres und liegt nur knapp 15 Autominuten südwestlich von Rosignano Marittimo entfernt. Auch ein Ausflug in das 38 Kilometer entfernte Pisa lohnt sich.

Preis: Ein Apartment für zwei Personen mit Frühstück gibt es im San Francesco Country Resort ab 115 Euro pro Nacht. Ein Parkplatz steht den Gästen zur Verfügung. Hunde erlaubt.

Über die Region

Bereits im 18. und 19. Jahrhundert bereisten deutsche Künstler, Dichter und Denker wie Goethe oder Hesse Italien und machten Station in historischen Städten wie Pisa, Florenz oder Siena. Die Toskana wurde durch sie zum Symbol für Schönheit, Bildung und Lebenskunst, zum Idealbild des Südens. Mit zunehmender Reisefreudigkeit und Mobilität durch das Auto entwickelte sich die Toskana in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts zu einem der Lieblingsreiseziele von Reisenden aus der ganzen Welt. Hinzu kommt die Gastfreundschaft in der Toskana, die ein zentraler Bestandteil der regionalen Kultur ist. Die Menschen in diesem Teil Italiens gelten als offen, herzlich und bodenständig. Gäste werden nicht selten zu Freunden und in ländlich gelegenen Gästehäusern gehört es dazu, mit den Gastgebern zu essen oder deren hausgemachten Produkte wie Olivenöl, Wein, Brot und Wurst zu kosten und zu kaufen.

Die Küste der Etrusker (Riviera degli Etruschi)

Die Etrusker Küste ist ein ungefähr 90 Kilometer langer Küstenabschnitt in der westlichen Toskana, der sich von Livorno bis Piombino erstreckt. Die bekanntesten Orte sind **Marina di Bibbona, Cecina, San Vincenzo und Castagneto Carducci**. Viele Strände sind mit der blauen Flagge ausgezeichnet, da sie hohe Umwelt- und Wasserstandards erfüllen. Der Strand von **Marina di Bibbona** ist feinsandig mit Dünen und Pinienhainen und die Ursprünge des kleinen Ortes gehen auf eine Festung aus dem 18.

Jahrhundert zurück, die einst zum Schutz vor Piraten diente. Die Landschaft entlang der Küste ist abwechslungsreich: feine Sandstrände (z.Bsp. bei Marina di Bibbona) und felsige Abschnitte mit kleinen Buchten prägen das Bild. Die für diese Region charakteristischen Pinienwälder spenden Schatten und sorgen für ein angenehmes Klima. Bei klarer Sicht sind mehrere Inseln des Toskanischen Archipels zu sehen wie zum Beispiel: **Elba, Capraia, Palmaiola, Sparviero und Montecristo**, wobei Elba und Capraia per Fähre erreichbar und frei zugänglich sind. Montecristo hat den Zugang auf 1000 Personen pro Jahr begrenzt, und dies nur mit vorheriger Genehmigung und mit geführten Touren. Die Inseln Palmaiola und Sparviero sind nicht zugänglich. Nur eine 5-minütige Autofahrt von Marina di Bibbona entfernt liegt das mittelalterliche Dorf **Bolgheri**, in das eine von Zypressen gesäumte Allee führt – ein typisches Motiv der Toskana.

Klima – überwiegend mediterran, mit regionalen Facetten

Die Sommer in der Toskana sind trocken und heiß, mit Temperaturen von bis zu 35°C, die Winter sind feucht, an der Küste ist es allerdings milder als im Landesinneren. Frühling und Herbst eignen sich bei angenehmen Temperaturen zwischen 15°C und 25°C für Reisen, Wanderungen, Radtouren und Weinverkostungen. Entlang der Küste und der Maremma (z. Bsp.: Marina di Bibbona) ist die Badesaison von Mai bis Oktober, wobei das Wasser bis zu 25°C warm werden kann, ansonsten herrscht ein mildes Klima mit viel Sonne und stets einer Brise vom Meer. Im Winter sinkt die Temperatur selten unter 5°C. Das Hügelland und die Städte wie Florenz oder Siena zeigen sich im Sommer von ihrer sehr heißen Seite mit oftmals über 35°C, wohingegen sich Frost und Nebel gelegentlich im Winter einstellen. Frühling und Herbst sind besonders reizvoll, mild und farbenfroh.

Keller und Küche

Weinliebhaber finden ihr Paradies in der Toskana, dem Zuhause der großen Weingüter, der Heimat der berühmten „**Super Toscani**“ wie [Tenuta San Guido](#) (Bolgheri), [Antinori](#) mit seinem berühmten Tignanello oder [Tenuta dell'Ornellaia](#) (Bolgheri), um nur einige der bekannten Weingüter zu nennen. Diese Weingüter haben zu ihren berühmten Weinen auch jeweilige **Zweitweine**, die von hervorragender Qualität sind, allerdings nicht ganz so teuer wie der „große Bruder“. Bei der Tenuta San Guido in Bolgheri ist der Star der Sassicaia und der Zweitwein Guidalberto. Zum Erstwein Tignanello gesellt sich der Zweitwein Marchese Antinori Chianti Classico Riserva. Der Zweitwein Le Serre Nuove dell'Ornellaia gehört zum bekannten Ornellaia.

Auch das Essen in der Toskana hat es den Reisenden angetan. Hochwertige Zutaten werden traditionell zubereitet, sodass die Produkte zur Geltung kommen. Als Vorspeise werden oftmals **Crostini Toscani**, geröstetes Brot mit Hühnerleber oder Tomaten, gereicht; Panzella ist der Brotsalat, der besonders im Sommer gerne gegessen wird. Zum Brot gesellen sich Tomaten, Gurken, Zwiebeln, bestes toskanisches Olivenöl; **Pici**, die handgerollte etwas dickere Pasta wird von Wildschweinragout begleitet und beim **Bistecca Fiorentina**, dem T-Bone-Steak vom Chianina-Rind, werden Fleischesser schwach. Eine Fisch-Alternative als Hauptgang ist die **Cacciucco**, eine kräftige Fischsuppe oder die **Zuppa di Pesce alla Maremma** – eine regionale Variante mit lokalen Fischen und Kräutern. Käse schließt bekanntlich den Magen und der typische Käse ist der **Pecorino Toscana**, der oft mit Birnen oder Honig serviert wird.

Anreise und Unterkunft

Die Toskana ist ein Reiseziel, das aus Deutschland, Österreich und der Schweiz vorwiegend mit dem Auto bereist wird. Bereits der Weg ist das Ziel durch herrliche Landschaften, vorbei an historischen Stätten mit Möglichkeiten von Zwischen-Stopps und Aufhalten für Stadtbesichtigungen. Außerdem nutzen viele ihren Urlaub in dieser Region, um Wein und Olivenöl einzukaufen und damit den Urlaub zu Hause ausklingen lassen zu können. Ansonsten kann man von den Flughäfen in Pisa und Florenz einen Mietwagen für die Zeit des Urlaubes nehmen. Empfehlenswert sind auch geführte Wanderungen und Fahrradtouren durch die Weinberge und in kleine Ortschaften wie Bolgheri. Die Auswahl der Unterkünfte in der Toskana ist groß, beliebt sind Hotels mit direktem Meerzugang und kleinen Anlagen im Landesinneren mit Apartments für Selbstversorger.

Kurzprofil

Über Park Hotel Marinetta

Das [Park Hotel Marinetta](#) ist ein 4-Sterne-Hotel in Marina di Bibbona an der toskanischen Etruskerküste, und richtet sich an Familien und Paare. Die Anlage befindet sich direkt am Meer mit weitläufigem Privatstrand und verfügt über zwei Pools, vier Restaurants und drei Bars mit vielfältigem gastronomischem Angebot. Zudem besitzt das Hotel einen großen Wellness-Bereich mit Spa und ein Fitnessstudio. In der Umgebung gibt es ein umfangreiches Sportangebot und Möglichkeiten für Tagesausflüge, zum Beispiel auf die Insel Elba oder Isola del Giglio sowie in historische Städte wie Pisa und Volterra.

Über San Francesco Country Resort

Das [San Francesco Country Resort](#) ist ein Relais in Rosignano Marittimo, im Herzen der Etruskischen Riviera. Die Anlage mit Ein- bis Drei-Zimmer-Apartments liegt in der Nähe der Weinstraße der etruskischen Küste, umgeben von Olivenbäumen und Gemüsegärten. Das Hotel bietet einen großen Pool und ein Frühstücksbuffet mit frischen Produkten aus der Region. Zum Strand sind es fünf Autominuten. Beliebte Ausflugsziele wie die historischen Städte Pisa und Lucca befinden sich in der Nähe.

**ICON-Hotels:**

Die Familie Ficanterri betreibt die [ICON Gruppe](#), ein Gruppe von Hotels und Ferienanlagen in der Toskana. Zur Gruppe gehören:

Park Hotel Marinetta
San Francesco Country Resort
Borgo Verde
The Sense Experience Resort
Hotel Botticelli in Florenz

Pressekontakt:

Global Communication Experts GmbH
Ulrike Hahn

Hanauer Landstraße 184 / 60314 Frankfurt
Tel.: +49 69 17 53 71-064
E-Mail: HotelMarinetta@gce-agency.com
Internet: www.gce-agency.com